

Fußball im Bereich Frankenhöhe

Kreisliga Frankenhöhe

Der 1. Spieltag

TSV Ammerndorf - FV Uffenheim	0:6
SV Neuhof - TSV Rothenburg II	2:1
TSV Elpersdorf - SV Ornbau	1:1
TSV Merkendorf - SV Arberg	1:2
TSV Schnelldorf - TSV Bechhofen	2:4
SVV Weigenheim - TSV Wassertrüdingen	2:4
Sprf Dinkelsbühl - TV Weitingen	2:0
TSV Dürrwangen - SG Herrieden	1:2
1. FV Uffenheim	1 1 0 0 6:0 3
2. TSV Bechhofen	1 1 0 0 4:2 3
3. TSV Wassertrüdingen	1 1 0 0 4:2 3
4. Sprf Dinkelsbühl	1 1 0 0 2:0 3
5. SV Neuhof	1 1 0 0 2:1 3
6. SV Arberg	1 1 0 0 2:1 3
7. SG Herrieden	1 1 0 0 2:1 3
8. TSV Elpersdorf	1 0 1 0 1:1 1
9. SV Ornbau	1 0 1 0 1:1 1
10. TSV Merkendorf	1 0 0 1 1:2 0
11. TSV Rothenburg II	1 0 0 1 1:2 0
12. TSV Dürrwangen	1 0 0 1 1:2 0
13. TSV Schnelldorf	1 0 0 1 2:4 0
14. SVV Weigenheim	1 0 0 1 2:4 0
15. TV Weitingen	1 0 0 1 0:2 0
16. TSV Ammerndorf	1 0 0 1 0:6 0

Kreisliga Frankenhöhe: Torreicher Saisonstart

Die Aufsteiger bleiben ganz ohne Punkte

Ammerndorf geht gegen Uffenheim baden

Das war ein Saisonauftakt so gar nicht nach dem Geschmack der Neulinge. Der TSV Ammerndorf ging zu Hause gegen den FV Uffenheim mit 0:6 unter und darf sich nun erstes Schlusslicht der Saison 2010/2011 nennen, während der FVU nun der erste Tabellenführer ist. Die 2. Mannschaft des TSV Rothenburg unterlag knapp mit 1:2 beim SV Neuhof und mit dem gleichen Ergebnis setzte der TSV Dürrwangen gegen Herrieden seine Kreisligarückkehr in den Sand. Und das dritte 2:1 gab es in Merkendorf, wo der SV Arberg erfolgreich Revanche für die Niederlage im Relegationsspiel nahm. Das Eröffnungsspiel zwischen Elpersdorf und Vizemeister Ornbau endete 1:1 und zweimal gab es noch 4:2-Auswärtssiege. Einmal in Schnelldorf, wo Bechhofen siegreich blieb und dann in Weigenheim, wo Armin Störzenhofecker mit seinem TSV Wassertrüdingen das Treffen der Fürther Ex-Profis (Weigenheims Trainer Bernd Lutz) erfolgreich gestaltete. Den zweiten Heimsieg des 1. Spieltages feierten die Sprf Dinkelsbühl mit 2:0 gegen den TV Weitingen.

Sprf Dinkelsbühl - TV Weitingen 2:0 (1:0). Einen hart erkämpften Erfolg landete die Heimelf im Derby. Dinkelsbühl hatte den besseren Start und bereits nach zwei Minuten schoss Kevin Müller knapp über das Tor. Nach 13 Minuten war es derselbe Spieler, der einen 20 m-Freistoß knapp am Torwinkel vorbeisetzte. Seine dritte Chance nutzte dann Kevin Müller, als er nach gefühlvollem Pass von Johannes Bauer zur Sprf-Führung vollstreckte. In der Folgezeit verflachte jedoch die Partie, in der die Gäste Oberwasser bekamen, jedoch die heimische Defensive nicht überwinden konnten. Nach dem Seitenwechsel drückte weiterhin Weitingen und musste die Dinkelsbübler Abwehr um den überragenden Schlussmann Tobias Deeg Schwerstarbeit verrichten. In der 62. Minute traf Gäste-Spielertrainer Ralf Meier das Außennetz und im Gegenzug scheiterte Mark Fleps mit einer guten Möglichkeit an TV-Torhüter Tobias Fickel. Nachdem das Spiel in der 70. Minute wegen eines Gewitterregens für zehn Minuten unterbrochen werden musste, hatte danach Dinkelsbühl den besseren Start. In der packenden Schlussphase mit einem offenen Schlagabtausch hatten jetzt beide Mannschaften gute Torchancen, die jedoch nicht verwertet wurden. Die Partie wurde dann durch einen Weitschuss des eingewechselten Torsten Grube entschieden. - **Torfolge:** 1:0 Kevin Müller (22. Minute), 2:0 Torsten Grube (88.).